ZaR
Kompetenzzentrum für ambulante Rehabilitation

Rehabilitationsnachsorge

Sie können im Anschluss an eine ganztägig ambulante oder stationäre Rehabilitation über die Deutschen Rentenversicherungen und die ARGE an unterschiedlichen krankheitsbezogenen Nachsorgeangeboten teilnehmen, sofern eine solche Leistung von der Rehabilitationseinrichtung verordnet worden ist.

Intensivierte Rehabilitationsnachsorge (IRENA)
Die Intensivierte Rehabilitationsnachsorge vereint durch die Kombination verschiedener Schwerpunktbereiche die in der Rehabilitation angewandten Kernelemente Training, Schulung und Beratung und ist für alle Indikationen geeignet.

Psychosomatische Rehabilitationsnachsorge (Psy-RENA)
Psy-RENA dient der Einübung der erlernten Strategien zur Stress- und Konfliktbewältigung, um diese im Alltag anzuwenden.

Trainingstherapeutische Rehabilitationsnachsorge (T-RENA)
Das gerätegestützte Training dient der Steigerung der speziellen Leistungs- und Belastungsfähigkeit durch Minimierung von Beschwerden am Haltungs- und Bewegungsapparat.

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Innovatives und nachhaltiges BGM wird für Unternehmen immer wichtiger, um Beschäftigungsfähigkeit zu erhalten. Das ZaR unterstützt Sie bei der Implementierung umfassender sowie einzelner Maßnahmen und führt ganzheitliche Gesundheits-Checks für Führungskräfte und Fachpersonal durch.

Berufsbegleitende Prävention

Beschäftigten mit beginnenden körperlichen und/oder psychischen Funktionsbeeinträchtigungen bieten wir ein von der Rentenversicherung finanziertes Präventionsprogramm an, welches bedarfsgerecht Einheiten zu den Themen Bewegung, Ernährung, Stress/Entspannung und Kommunikation enthält. In 6 Monaten erlernen Sie unter qualifizierter therapeutischer Begleitung gesundheitsförderliche Verhaltensweisen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie diese eigenverantwortlich in Ihren beruflichen und privaten Alltag integrieren können.

ZaR
Kompetenzzentrum für ambulante Rehabilitation

Kontakt

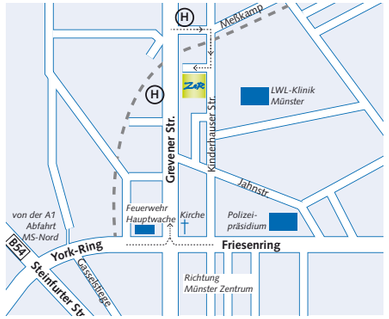
Kompetenzzentrum für ambulante Rehabilitation

Grevener Straße 182 · 48159 Münster

Tel. 02 51-9 87 67-0
Fax 02 51-9 87 67-365

info@zar-ms.de
www.zar-ms.de

Anfahrt



- Von der Grevener Straße auf den Meßkamp
- Nach ca. 80m rechts in die Kinderhauser Straße
- Das Gebäude des ZaR liegt rechtsseitig, Parkplatz am Haus
- Buslinien 15 und 16 Haltestelle Meßkamp

ZaR_IN_24
Vers. 05 vom 01.03.2022

ZaR
Kompetenzzentrum für ambulante Rehabilitation

Therapeutisches Angebot

im Überblick

Ganztägig ambulante Rehabilitation

Das ZaR bietet Ihnen die wissenschaftlich belegten Vorteile einer ambulanten Durchführung Ihrer Rehabilitation.
Die Wohnortnähe ermöglicht den täglichen Einsatz des Gelernten im häuslichen Umfeld unter Einbeziehung der Ihnen nahestehenden Personen in die Therapien.
Durch engen Kontakt zu beruflichen und sozialen Leistungsträgern ermöglichen wir eine umfassende Betreuung bei der beruflichen Wiedereingliederung. Die Ihnen gewährten Behandlungstage können Sie vollumfänglich nutzen, im Falle von Krankheit werden die entsprechenden Behandlungstage angehängt. Nach dem Abschluss Ihrer Rehabilitation ergeben sich im ZaR zahlreiche Möglichkeiten der Nachsorge im gewohnten Umfeld.

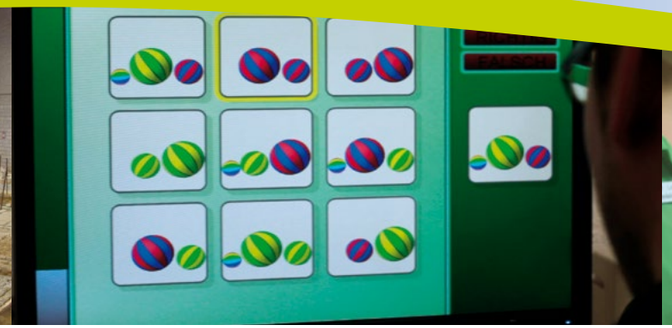
Die ganztägig ambulante Rehabilitation bieten wir an für die Indikationen der Bereiche:

- **Kardiologie/Angiologie**
- **Orthopädie**
- **Neurologie**
- **Psychosomatik**
- **Onkologie**

Die Indikationsbereiche sind fachärztlich ganztägig repräsentiert. Die Fachärzte leiten das interdisziplinäre Team lösungsorientiert kollegial. Interdisziplinäre Konsile und Konsultationen sind jederzeit möglich.

Die Qualität unserer Leistungen sichern wir durch ein umfangreiches Qualitätsmanagement-System, das wir regelmäßig von externen Beratern überprüfen lassen. Wir sind bereits zertifiziert nach der DIN EN ISO 9001:2015 sowie nach dem Qualitätssicherungsverfahren der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR), dem Zertifikat Q Reha plus.

ZaR
Kompetenzzentrum für ambulante Rehabilitation



ABMR/MBOR

Die berufsspezifischen Aspekte innerhalb der medizinischen Rehabilitation von Arbeitsunfällen treten im Heilverfahren der Unfallversicherungsträger immer mehr in den Vordergrund. Im Zuge dessen bietet das ZaR Münster eine von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) konzeptionierte Rehabilitationsform an.

Die Arbeitsplatzbezogene Muskuloskeletale Rehabilitation ist eine Therapieform, die sich speziell an den Gegebenheiten des Arbeitsplatzes bzw. am beruflichen Tätigkeitsprofil des Patienten orientiert. Durch die Integrierung der konkret benötigten arbeitsrelevanten Funktionsabläufe in die Therapie werden die Patienten gemäß ihrem Arbeitsplatzanforderungsprofil an die berufsspezifischen Zwangshaltungen und Gewichtsbelastungen herangeführt. Die ABMR stellt somit eine Schnittstelle zwischen medizinischer und beruflicher Rehabilitation dar.

LSVT LOUD®

Das ZaR bietet Morbus Parkinson-Patienten und -Patientinnen das standardisierte, intensivtherapeutische Behandlungskonzept LSVT LOUD® an, das dafür in langjährigen wissenschaftlichen Studien entwickelt wurde. Dieses spezielle Übungsprogramm ist ein sprechtherapeutischer Therapieansatz. Über die Lautstärke und den Einsatz einer „gesunden Stimme“ werden Faktoren wie Atmung, Haltung und Deutlichkeit der Artikulation intensiv trainiert und positiv beeinflusst. Das Hauptziel der LSVT LOUD®-Therapie ist die Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit im Alltag.

Heilmittel (Rezepte, Verordnungen)

Sie können Ihre Rezepte bzw. Verordnungen („Heilmittel“) in Ihrem gewohnten Umfeld, zentral „unter einem Dach“ und unter Berücksichtigung der Therapeutenkonstanz in Anspruch nehmen.

Folgende Therapie-Schwerpunkte können von unseren hochqualifizierten Mitarbeitern angeboten werden:

- **Physiotherapie/Krankengymnastik**
- **Physikalische Therapie**
- **Ergotherapie**
- **Logopädie/klinische Linguistik**

Neuropsychologie

Die Neuropsychologie befasst sich mit der Krankheitsverarbeitung nach erworbener Hirnschädigung, mit der Reduzierung kognitiver und emotionaler Schwierigkeiten sowie mit der Kompensation von bleibenden Beeinträchtigungen.

- **Neuropsychologische Diagnostik**
- **Neuropsychologische Therapie**
- **Überprüfung der Fahrtauglichkeit**

Die Kostenzusage erfolgt nach Antrag durch eine Ärztin/Neuropsychologin (im ZaR). Der Kostenträger entscheidet im Einzelfall.

Rückenzentrum und integrative Schmerztherapie

Die Behandlung von akuten Schmerzen stellt meist kein Problem dar. Chronischer Schmerz und insbesondere der chronische Rückenschmerz jedoch verlangen einen mehrdimensionalen therapeutischen Ansatz.

Bei segmentaler Instabilität der Wirbelsäule kommen im Rahmen der Medizinischen Trainingstherapie Biofeedback-Verfahren zur segmentalen Stabilisierung zur Anwendung. Die Physiotherapie wird ergänzt durch osteopathische Techniken, Manuelle Therapie, Triggerpunktbehandlung und Verfahren der neuromeningealen Mobilisierung. Wegen der emotionalen Verknüpfung der Schmerzwahrnehmung spielt die Psychologie mit Verhaltenstherapie und Entspannungstechniken eine wichtige Rolle. Im Rahmen der Komplementärtherapie kann bedarfsweise auf ein breit gefächertes Portfolio von erfahrungsheilkundlichen Therapieformen zurückgegriffen werden wie Akupunktur, Schröpfen, Blutegel, Phytotherapie und Neuraltherapie. Sämtliche diagnostischen und therapeutischen bildwandlergesteuerten Infiltrationen sind möglich.

Für Patienten innerhalb der medizinischen Rehabilitation und für Selbstzahler kann so ein individueller multimodaler Therapieansatz gefunden werden.

Prävention

Im Rahmen unserer Präventionsangebote können Sie im ZaR vorbeugend oder nach erfolgreicher Rehabilitation aktiv werden. In den Handlungsfeldern „Bewegung“, „Entspannung/Stressabbau“ und „Ernährung“ bieten wir Ihnen qualifizierte Kurse für alle Alters- und Leistungsstufen. Die Kurskonzepte zur Primärprävention sind nach den Richtlinien des § 20 SGB V zertifiziert, erfüllen somit strenge Qualitätsansprüche und können auf dieser Grundlage finanziell von den Krankenkassen unterstützt werden. Wir informieren Sie gern über Kursangebote, um mit Ihnen ein passgenaues Angebot zu entwickeln.

Rehabilitationssport

Ziel des Rehabilitationssports ist es, die körperliche Leistungsfähigkeit zurück zu gewinnen, zu erhalten und zu verbessern.

Dazu bietet der VGR (Verein für Gesundheits- und Rehabilitationssport Münster e.V.) in den Räumlichkeiten des ZaR qualitativ hochwertige und zertifizierte RehaSport-Gruppen an. Wählen Sie aus einer großen Anzahl verschiedener Schwerpunktsetzungen Ihre Gruppe aus und trainieren Sie unter therapeutischer Anleitung in den freundlichen Räumlichkeiten des ZaR. Alle Informationen rund um den RehaSport finden Sie unter **www.vgr-ms.de.**